



**Landesverband Freier Theater Brandenburg e.V.**  
**Charlottenstraße 121, 14467 Potsdam**

**E-Mail: lvfrthbg@aol.com**  
**www.freie-theater-brandenburg.de**

Der Landesverband Freier Theater Brandenburg hat ab dem 01.01.2015 eine neue Anschrift.  
**Landesverband Freier Theater Brandenburg e.V., Charlottenstraße 121, 14467 Potsdam**  
Alle anderen Kontaktdaten (Telefon, E-Mail, Internet) bleiben wie gehabt.

1. Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde, liebe Kolleginnen und Kollegen  
vom 15. - 17. Oktober 2015 veranstaltet der Bundesverband Freier Theater e. V. zu seinem 25jährigen Jubiläum den Fachkongress "**vielfalt gestalten - frei und fair arbeiten**" in Hamburg (auf Kampnagel). Gefördert wird der Kongress durch die Beauftragte für Kultur und Medien Prof. Monika Grütters und durch die Freie Hansestadt Hamburg.

Inhaltlich wird der Kongress über die zweieinhalb Tage in den vier Programmlinien "**Theaterstrukturen der Zukunft**", "**Zwischen Berufung und Beruf**", "**Kulturelle Bildung**" und "**Schlaglicht Europa**" die Weiterentwicklung der Theaterlandschaft in Deutschland thematisieren und verhandeln. Einen Beitrag zugesagt haben bis jetzt u. a. Prof. Wolfgang Engler (HS Ernst Busch Berlin), Prof. Axel Haunschild (Uni Hannover), Franziska Werner (sophiensale Berlin), Thomas Oberender (Berliner Festspiele), Prof. Jens Roselt (Uni Hildesheim), Dr. Stephanie Bauer (Bundesverband der Freien Berufe), Prof. Barbara Kisseler (Kultursenatorin Hamburg), Prof. Wolfgang Schneider (Uni Hildesheim) und Rüdiger Kruse (MdB) und viele andere.

Das aktuelle Programm und Referenten\*innen sowie die Anmeldemodalitäten finden Sie/findet Ihr unter [www.kongress2015.freie-theater.de](http://www.kongress2015.freie-theater.de) Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie/Euch in Hamburg begrüßen und mit Ihnen/Euch über die Zukunft der darstellenden Künste in Deutschland diskutieren können."

Im Rahmen des Kongresses gibt es am 16.10.2015 von 09.00 - 17.00 Uhr die Möglichkeit, dass jeder Landesverband sich mit einem eigenen Infostand/Infotisch präsentiert.

Solltet Ihr daran Interesse haben bitten wir Euch, uns bis zum 31. August eine Rückmeldung an Marc Pohl ([marc.pohl@freie-theater.de](mailto:marc.pohl@freie-theater.de)) zu geben. Für den entstehenden Aufwand können wir leider keine Kostenübernahme anbieten. Wir freuen uns aber sehr, wenn Ihr von der Möglichkeit Gebrauch machen würdet.

Vom 11. August stehen für inhaltliche, Alexander Pinto: [alexander.pinto@freie-theater.de](mailto:alexander.pinto@freie-theater.de) sowie organisatorische Fragen, Marc Pohl: [marc.pohl@freie-theater.de](mailto:marc.pohl@freie-theater.de) zur Verfügung.

Mehr unter: <http://www.kongress2015.freie-theater.de/assets/Uploads/Inhaltselements/Downloads/Programmablaufpdf.pdf>

## **BUNDESKONGRESS ONLINE: EMPFEHLUNG ZUM EARLY-BIRD-TARIF!**

Am 1. Juli ist die Anmeldung zum Bundeskongress freie Darstellende Künste vom 15.-17. Oktober 2015 in Hamburg gestartet! Das Programm dazu findet Ihr hier:

<http://kongress2015.freie-theater.de/programm/programm15/>

Wichtig: Mitglieder erhalten einen Rabatt auf den Teilnahme-Beitrag. Mitglieder sind alle Personen, die in einem der 16 Landesverbände des Bundesverbandes Freier Theater selbst Mitglied oder nachweislich bei einem Mitglied beschäftigt sind.

Für diejenigen, die sich bis zum 17.08. bereits anmelden, reservieren wir gern die Hotelunterkunft. Informationen zum Early-Bird-Tarif und den Anmeldebedingungen findet Ihr unter: <http://kongress2015.freie-theater.de/service/anmeldung/>

Für Fragen zur Anmeldung, Unterkunft, etc. steht Euch Katia Münstermann gern zur Verfügung! Ihr erreicht sie per E-Mail unter [buko@freie-theater.de](mailto:buko@freie-theater.de) oder unter Telefon 030.20 21 59-990.

Habt Ihr weitere Fragen zum Bundeskongress? Bitte wendet Euch direkt an unseren Produktionsleiter [marc.pohl@freie-theater.de](mailto:marc.pohl@freie-theater.de) bzw. zum Programm an [alexander.pinto@freie-theater.de](mailto:alexander.pinto@freie-theater.de)

## **2. Die neue Ausschreibungsfrist von »tanz + theater machen stark« ist gestartet.**

Die aktuelle Ausschreibungsunterlagen finden Ihr unter

(<http://www.buendnisse.freie-theater.de/de/ausschreibung/ausschreibung.html>)

zum Download.

Zum 15. Oktober 2015 können erneut Projektanträge für das Programm »tanz + theater machen stark« für den Durchführungszeitraum 2016 eingereicht werden. Die aktuelle Ausschreibungsinformation findet ihr unter dem Menüpunkt „Ausschreibung“. Bitte reichen Sie Ihre Projektskizzen bis zum 15.10.2015 (Emaileingang) beim Projektbüro in der Bundesgeschäftsstelle des Bundesverband Freier Theater ein. Bitte nehmen Sie vor einer Einreichung eines unserer Beratungsangebote vor Ort oder die telefonische Beratung des Projektbüros wahr.

Die Projektleitung für das Programm tanz + theater machen stark arbeitet in der Geschäftsstelle des Bundesverbands:

**Bundesverband Freier Theater**

**tanz + theater machen stark**

**Mariannenplatz 2**

**10997 Berlin**

Telefon 030. 20 21 59 99 9, Telefax 030. 20 21 59 99 5

**Ansprechpartner sind:**

Projektleitung

Eckhard Mittelstädt

[eckhard.mittelstaedt \[at\] freie-theater.de](mailto:eckhard.mittelstaedt[at]freie-theater.de)

**Verwaltung / Finanzen**

Kathrin Marx

[buendnisse \[at\] freie-theater.de](mailto:buendnisse[at]freie-theater.de)

## **3. Aus gegebenem Anlass möchte ich alle Mitglieder des Landesverband Freier Theater Brandenburgs darauf hinweisen, dass der nächste Termin für die Projektförderung des Fonds Darstellende Künste am 01.08. 2015 ist.**

*Der Fond fördert "unter der Voraussetzung einer gesicherten Drittfinanzierung nur anteilig und projektbezogen und nicht institutionell. Der Fond kann bis höchstens 50% der Gesamtkosten (bezogen auf die Kosten bis zur Premiere) und max. 15.000 € pro Projektantrag fördern. der Fond ist in der Regel nicht der Höchstförderer und orientiert sich an den Zuwendungen der Länder/Kommunen (Aus der Vergaberichtlinie).*

Alle Angaben zur Förderung des Fond Darstellende Künste unter:

<http://www.fonds-daku.de/>

**Nächster möglicher Einreichtermin: 01.08.2015**

**Da seit langem Brandenburger Projekte nicht berücksichtigt wurden (ob es an der Antragsstellung oder der Bewilligung lag entzieht sich unserer Kenntnis) bitte ich (Frank Reich) offensiv Projekte beim Fond DAKU zu beantragen.**

- 4. Zum sechsten Mal würdigt der Fonds Darstellende Künste mit der diesjährigen Vergabe des george tabori preis**, kontinuierlich und erfolgreich arbeitende professionelle Ensembles mit überregionaler und internationaler Ausstrahlung. In diesem Jahr nominierte unsere Fachjury für den mit 20.000€ dotierten Hauptpreis das Medien-Performancekollektiv »LIGNA« aus Hamburg, die Kölner Tanzcompagnie »MOUVOIR / Stephanie Thiersch« und das Performance-Kollektiv »She She Pop« aus Berlin. Für den Förderpreis in Höhe von 10.000€ wurden das site-specific-theater »Das Letzte Kleinod« aus Schiffdorf bei Bremerhaven, das Bochumer Performance-Kollektiv »kainkollektiv« sowie das Figurentheater-Ensemble »meinhardt krauss feigl« aus Stuttgart nominiert.

Die feierliche Verleihung findet 2015 am **6. September 2015 im Hebbel am Ufer (HAU 1)**, Stresemannstraße 29, 10963 Berlin statt. Dies soll zugleich Anlass zur gemeinsamen Feierstunde der freien Theater- und Tanzszene sein. Wir freuen uns daher besonders auf Ihren Besuch und bitten um Anmeldung bis zum 30. August 2015 unter: [preis@fonds-daku.de](mailto:preis@fonds-daku.de).

Mit freundlichen Grüßen  
Ilka Schmalbauch  
(für den Vorstand des Fonds Darstellende Künste)

#### **5. Stellenausschreibung Geschäftsführer FOND DAKU**

Der Fonds Darstellende Künste e.V. ist einer von fünf Förderfonds für die Künste, die Bundesmittel für Einzel- und Konzeptionsvorhaben im Bundesgebiet zur Verfügung stellen.

Seit 1988 fördert der Fonds Projekte in allen Sparten der Darstellenden Künste. Darüber hinaus trägt er durch die Arbeit seiner Fachgremien, eigene Veranstaltungen und Publikationen zum fachlichen Austausch über die Bedingungen öffentlicher Förderung freier Darstellender Künste in Deutschland bei.

Für seine Tätigkeit erhält der Fonds Mittel von der Kulturstiftung des Bundes bzw. der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

**Zur Leitung der Geschäfte des Fonds suchen wir spätestens zum 1. Mai 2016 eine/n Geschäftsführer/in in Vollzeit.**

Der jetzige Stelleninhaber scheidet aus Altersgründen aus.

Die Stelle wird zunächst auf zwei Jahre befristet.

Ihre Aufgaben sind vor allem:

- Die Durchführung, laufende Evaluation und konzeptionelle Weiterentwicklung der Fördergeschäfte des Fonds Darstellende Künste;
- Die Beratung von Antragsteller/innen;
- Der Austausch mit weiteren Förderern auf Ebene der Kommunen, der Länder und des Bundes;
- Die Leitung der Geschäftsstelle und der allgemeinen Verwaltung des Fonds einschließlich der Mittelverwaltung und der Geschäftsführung für den Verein und seine Gremien.

Sie haben einen Hochschulabschluss mit Bezug zum Aufgabenfeld und entsprechende Berufserfahrung. Sie verfügen über ausgezeichnete Kenntnisse der freien Darstellenden Künste deutschlandweit, ebenso über Verwaltungserfahrung (insbesondere im öffentlichen Haushalts-, Zuwendungs- und Verwaltungsrecht). Sie sind vertraut mit professioneller

Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Gremien eines Vereins. Die Bereitschaft zu Dienstreisen wird vorausgesetzt.

Unser Angebot an Sie:

- Ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz in Berlin
- Eine Anstellung mit leistungsgerechter Vergütung in Anlehnung an TVöD-Bund.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis zum

21. Juli 2015 (Posteingang) in schriftlicher Form (bevorzugt per E-Mail; Anhänge zusammengefasst in einer Datei; nicht größer als 5 MB) an:

Vorsitzende des Fonds Darstellende Künste e.V.

**Frau Ilka Schmalbauch (persönlich), Lützowplatz 9, 10785 Berlin**

**[schmalbauch@fonds-daku.de](mailto:schmalbauch@fonds-daku.de)**

**[www.fonds-daku.de](http://www.fonds-daku.de)**

## 6. Nächster Einreichtermin beim Fond Soziokultur ist der 02.11.2015

Mehr unter : <http://www.fonds-soziokultur.de/html/sozioset.html>

## 7. AUSSCHREIBUNG

### „shortacts“ - WIR RÄUMEN DAS FELD!

Liebe Spielleiterinnen und Spielleiter, liebe Jugendcluberinnen und Jugendcluber, nach 25 Jahren Bundestreffen und kurz vor dem 26. Bundestreffen (im Januar in Senftenberg) wollen wir ein ganz neues Format ausprobieren.

„shortacts“ findet vom 18.-20. September im Cottbuser Piccolo Theater statt.

Wir räumen das Feld und sagen: Hier entscheidet ihr, was gespielt wird!

Wir laden bis zu fünf Spieler\*innen aus eurem/ihrem Theaterjugendclub ein, dabei zu sein und in einem Experimentierraum eigene Visionen von Theaterarbeit zu entwerfen.

Neben den Spielerinnen und Spielern laden wir aus den Reihen der Jugendlichen junge

zukünftige Regisseur\*innen ein, sich mit Ideen und Konzepten bei den „shortacts“ zu

bewerben. Wir wählen 8 Konzepte aus, an denen ihr an diesem Workshopwochenende

arbeiten werdet. Ihr bekommt von uns Räume, Materialien und professionelle Coaches zur Seite gestellt, die euch dabei unterstützen, eure künstlerischen Ideen umzusetzen.

Unterkunft und Verpflegung sind für die jugendlichen Teilnehmer\*innen frei.

Anbei sende ich euch/ihnen die Ausschreibung mit allen ausführlichen Informationen. Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ich freue mich auf ein kreatives Wochenende in Cottbus.

*Matthias Heine*

(Jurysprecher – BuT Ausschuss „Jugendclubs an Theatern“) 0355-23687

[m.heine@piccolo-cottbus.de](mailto:m.heine@piccolo-cottbus.de)

## 8. Dear Ladies and Gentlemen,

**FRiNGE Festival Recklinghausen** (Germany) is searching for new artists for the FRiNGE Festival in May/June 2016. It is possible to apply until 30th September 2015.

Would it be possible that you send this information to artists that have taken part in your Fringe Festival?

More Information about our FRiNGE Festival can be found on [www.fringefestival.de](http://www.fringefestival.de).

This would help us alot! Thank you very much in advance!

Kind regards

Petra Herrmann

**FRiNGE - THE OFFBEAT FESTIVAL**

Weird, funny, crazy and adventurous - FRiNGE Recklinghausen creates innovative theatre; artistic invasion of public spaces and offers new perceptions to the audience. Since the introduction of the Off-Festival at the Ruhrfestspiele in 2005, Recklinghausen became THE ONE German place for FRiNGE. Remarkable artists from all over the world and of different genres, presented their shows here.

The FRiNGE Festival offers an inspirational environment for artists and creatives and their fascinating productions.

**For the 12th FRiNGE festival in May/June 2016 interested artists have the opportunity to apply until 30<sup>th</sup> September 2015.**

We are looking forward to applications from independent theatres, groups and individual artists of various genres. There's just one limit for off-theatre: production-requirements need to be as simple as possible.

#### **THE FRiNGE DEAL**

We provide suitable venues, including free basic equipment and bear the expenses for travel and accommodation. We offer you a 50% pay-out of your box office receipts as a fee for the performances.

Deadline: 30th of September 2015

Petra Herrmann, Leiterin Referat Öffentlichkeitsarbeit/Werbung

Tel. +49 - 2361 - 918 - 308, Fax +49 - 2361 - 13 141

**herrmann@ruhrfestspiele.de**

## **9. Unterstützen Sie das Theaterschiff Potsdam!**

**Für seinen Fortbestand benötigt der „Sturmvogel“ bis 2018 insgesamt 110.000,- Euro. Ihre Hilfe ist gefragt.**

Das Theaterschiff Potsdam ist eines der außergewöhnlichsten Theater der Brandenburgischen Landeshauptstadt. Unser Veranstaltungsort ist der „Sturmvogel“, ein ausgedienter Lastkahn von 1924. Seit nun schon mehr als 20 Jahren gilt er als eines der markanten Wahrzeichen der Stadt. Unser Anliegen ist es, ganz besondere Kulturerlebnisse zu ermöglichen und unsere Gäste mit unserem Programm zu berühren und zu verzaubern. In unmittelbarer Nähe zum Wasser der Havel und den Möwen am Himmel sind wir ständig in Bewegung, um die Theatervorstellung, den Hörspiel-Abend oder das Live-Konzert zu einem Erlebnis zu machen, das Ihnen lange in Erinnerung bleibt.

Auch wenn unser treuer Weggefährte – der „Sturmvogel“ – den Eintritt ins Rentenalter schon lange hinter sich hat, schlägt er sich bei all unseren Unternehmungen stets wacker und unterstützt unsere Vorhaben, wo wer nur kann. Jedoch geht die Zeit nicht spurlos an ihm vorüber. Mit seinen 91 Jahren steht ihm ein **Werftaufenthalt** bevor, bei dem große Teile des Rumpfes ausgewechselt bzw. verstärkt werden müssen, soll sein Status als einziges fahrtaugliches Theaterschiff Brandenburgs auch weiterhin gewahrt bleiben.

Darüber hinaus haben die 20 Jahre Veranstaltungsbetrieb ihre Spuren hinterlassen. Umfangreiche **Renovierungsarbeiten** sind nötig, die zum großen Teil an behördliche Auflagen gebunden sind und deren Ausführung wesentliche Grundlage dafür sein wird, den Spielbetrieb auf dem Theaterschiff in der bisher gewohnten Weise auch zukünftig gewährleisten zu können.

Hinzu kommt, dass Ende 2014 der Pachtvertrag für das Theaterschiff ausgelaufen ist. Die Verhandlungen, die wir – der Theaterschiff Potsdam e.V. – als Betreiber des Schiffes zur Vertragserneuerung mit dem Schiffseigner führen, beinhalten die Möglichkeit, das **Schiff** noch 2015 **kaufen** zu können. Mit dem Übergang des Theaterschiffs in das Eigentum des Betreiber-Vereins könnte eine weitere wesentliche Grundlage geschaffen werden, die Bespielung des „Sturmvogels“ auch langfristig kontinuierlich absichern zu können.

Bei diesen drei Vorhaben sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir würden uns sehr freuen, sollten Sie eine Möglichkeit finden, uns in unserem Bemühen um den Erhalt des Theaterschiffs zu unterstützen und uns zu helfen, die Gesamtkosten in Höhe von 110.000,- Euro bis 2018 zu decken. Zur Anregung finden Sie **hier** eine ganze Reihe möglicher Ideen. Ein jeweils ganz spezieller Dank ist Ihnen in jedem einzelnen Fall gewiss.

Sollten sie Fragen zu Details der genannten Maßnahmen oder etwa Anregungen haben, freuen wir uns selbstverständlich auch auf den persönlichen Kontakt mit Ihnen. Sprechen Sie uns bei einer unserer Veranstaltungen an, rufen Sie uns an, oder schreiben Sie uns eine e-Mail. Sie erreichen uns unter 0331/97 23 02 oder unter [kontakt@theaterschiff-potsdam.de](mailto:kontakt@theaterschiff-potsdam.de).

Immer eine Hand breit Wasser unterm Kiel und Schiff Ahoi wünscht, Ihre Schiffs-Crew

## **10. Bundesweite Fachtagung „(T)Raumkultur. Eroberung und Entwicklung von Räumen durch kulturelle Bildung“**

**Datum:** 1. und 2. Oktober 2015

**Ort: Grundschule „Am Priesterweg“ (Oskar-Meßter-Straße 4, 14480 Potsdam)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits heute möchten wir Sie auf die bundesweite Fachtagung „(T)Raumkultur.

Eroberung und Entwicklung von Räumen durch kulturelle Bildung“ aufmerksam machen, zu welcher die Plattform Kulturelle Bildung Brandenburg und die Kammerakademie Potsdam am 1. und 2. Oktober 2015 bundesweit nach Potsdam einladen.

Egal ob Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Migranten, Menschen mit Behinderung, Flüchtlinge, Stadtteil-Bewohner – alle sollen an Kunst und Kultur teilhaben und ihre Umwelt aktiv mitgestalten können. Aber wie erreichen wir es, dass kulturelle Bildung jedem zugänglich gemacht wird? Oder sollten wir fragen: WO erreichen wir das? Auf der diesjährigen Fachtagung der Plattform Kulturelle Bildung, die in Zusammenarbeit mit der Kammerakademie Potsdam konzipiert und umgesetzt wird, widmen wir uns (T)Räumen der kulturellen Bildung. Wie kann ein Raum erobert werden? Mit welchen Partnern lässt sich ein (T)Raum verwirklichen? Auf welche Hürden und Herausforderungen sollte man gefasst sein und wie können Probleme gelöst werden? Künstler und Kulturakteure, Quartiersmanager, Vertreter aus Bildungseinrichtungen und Begegnungszentren, Experten aus Politik, Verwaltung, Unternehmen, Stiftungen und weiteren Praxisfeldern sind eingeladen, Antworten auf diese Fragen zu finden, Best-Practice-Beispiele kennenzulernen und deren Protagonisten zu befragen, um Rückschlüsse für sich und eigene Vorhaben ziehen zu können. Neben der Vorstellung besonderer Praxisbeispiele aus ganz Deutschland werden die Gäste dazu eingeladen, aktiv, praxisnah und gemeinsam Strategien für die Entwicklung kulturell geprägter Räume zu entwickeln.

Ort der Tagung ist ein lebendiger (T)Raum: die Stadtteilschule Potsdam-Drewitz, welche die Grundschule „Am Priesterwegs“ und das Begegnungszentrum „oskar.“ unter einem Dach beherbergt und für das Orchester „Kammerakademie Potsdam“ zur zweiten Heimat geworden ist. Gemeinsam agieren die Partner in einem wachsenden Netzwerk und strahlen über das Gebäude hinaus in den Stadtteil.

Die Fachtagung lädt ausdrücklich zur aktiven Mitarbeit ein und ermöglicht es, eigene Ideen mit anderen Experten praxisnah weiter zu entwickeln. Dabei verspricht das Programm einen abwechslungsreichen Ablauf klassischer, unkonventioneller, methodischer und erlebnisreicher Inhalte. Die Fachtagung lädt ausdrücklich zur aktiven Mitarbeit ein und ermöglicht es, sich zu eigenen Ideen, zu Herausforderungen und Problemen mit anderen Fachleuten interdisziplinär auszutauschen. Die Gäste sind dazu eingeladen, sich aktiv und praxisnah einzubringen und gemeinsam Ansätze und Strategien für die Entwicklung kulturell geprägter (T)Räume zu finden. So sollen u.a. durch

Methoden des Design Thinking konkrete Lösungsansätze für individuelle Herausforderungen gefunden werden.

Das detaillierte **Programm** sowie **Informationen zur Anmeldung und Anreise** finden Sie in Kürze auf unserer **Internetseite** [www.plattformkulturellebildung.de](http://www.plattformkulturellebildung.de)

Die **Anmeldung** ist ab sofort **bis zum 18. September 2015** über das **Online-Formular** möglich unter:

[www.tinyurl.com/anmeldungtagung2015](http://www.tinyurl.com/anmeldungtagung2015)

Wir freuen uns, wenn Sie diesen Hinweis innerhalb Ihrer Netzwerke streuen und stehen bei Fragen und Anregungen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen, Ulrike Erdmann (Projektleitung)

Plattform Kulturelle Bildung

[www.plattformkulturellebildung.de](http://www.plattformkulturellebildung.de)

Schloßstraße 12, 14467 Potsdam

0331 - 582 41 699 oder 0176 - 304 71 945

#### 11. Ausschreibung:

Liebe Choreografinnen, gerne möchten wir auf folgende Ausschreibung aufmerksam machen:

**Jerusalem International Choreography Competition** freut sich auf internationale Bewerbungen:

*Machol Shalem Dance House (MSDH) cordially invites you to attend the third Jerusalem International Choreography Competition, to take place November 26-28, 2015. MSDH is seeking original works which challenge the borders of choreography as the moving-body oriented performing discipline. The Jerusalem International Choreography Competition is held during Jerusalem Dance Week, which is attended by large audiences and dance professionals and festival organizers from around the world.*

*Application by July 30, 2015.*

*[http://mailer.bioserver.co.il/Mahol\\_Shalem/choreographyCompetition\\_2015/](http://mailer.bioserver.co.il/Mahol_Shalem/choreographyCompetition_2015/)*

**Dieser Newsletter erscheint vierteljährlich und wird auf der Homepage abgelegt.**

**Haben Sie/Ihr Beiträge, Anfragen, Ausschreibungen, Festivaltermine o.ä. welches ihr im Newsletter platziert wissen wollt sendet diese bitte mit dem Hinweis: FÜR DEN NEWSLETTER an:**

[lvfrthbg@aol.com](mailto:lvfrthbg@aol.com);

**Frank Reich, Geschäftsführer, Potsdam den 15.07.2015**